



Ohne Kunst kein Bau?

M:AI MUSEUM FÜR ARCHITEKTUR UND INGENIEURKUNST NRW

Leithestr. 33 45886 Gelsenkirchen T +49 209 925780

info@mai.nrw.de

www.mai.nrw.de

ARCHITEKTKAMMER NORDRHEIN-WESTFALEN

Zollhof 1 40221 Düsseldorf T +49 211 49670

info@aknw.de

www.aknw.de

SYMPOSIUM KUNST AM BAU

30. JANUAR 2013, 12-18 UHR

HAUS DER ARCHITEKTEN

ZOLLHOF 1, DÜSSELDORF

Staatlich geförderte Kunst an und in öffentlichen Gebäuden und in deren Umfeld geht in Deutschland zurück auf einen Erlass der preußischen Regierung im Jahre 1928. Diesem Impuls folgend beschloss der Deutsche Bundestag 1950, für öffentliche Gebäude einen bestimmten Prozentsatz der Bausumme für Kunst aufzuwenden. Die Länder folgten dem Beispiel des Bundes. Wie steht es um eine entsprechende Verpflichtung des Landes NRW, bei seinen Baumaßnahmen Künstler und Künstlerinnen zu beteiligen?

Ein neues Kunstverständnis, das über die klassischen Kunst-am-Bau-Gattungen hinausgeht, die Forderung von Künstlern, gesellschaftliche Verantwortung mit zu übernehmen und der Wunsch von Architekten und Stadtplanern, Architektur und Kunst bei Bauvorhaben integrativ zu verstehen, liefern die derzeitigen Rahmenbedingungen für die aktuelle Diskussion.

Im kommenden Jahr soll im nordrhein-westfälischen Landtag ein Kulturfördergesetz verabschiedet werden, das auch die Rahmenbedingungen für Kunst am Bau neu formulieren soll. Die Debatte ist komplexer geworden und geht weit über die verkürzte Diskussion um „Prozentkunst“ und öffentlich geförderte Unterstützung für Künstler hinaus.

Die Veranstaltung möchte die unterschiedlichen Sichtweisen von Künstlern, Architekten, Stadtplanern, Auftraggebern und Kuratoren/Kulturschaffenden zusammenführen und Wege für einen gemeinsamen Planungsprozess ausleuchten.

Wir freuen uns auf einen lebhaften Austausch!

12.00 UHR: BEGRÜSSUNG

HARTMUT MIKSCH Präsident der Architektenkammer NRW
DR. URSULA KLEEFISCH-JOBST M:AI Museum für Architektur und Ingenieurkunst NRW

12.20 UHR: GRUSSWORT

UTE SCHÄFER Ministerin für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport NRW

12.40 UHR: EINFÜHRUNG: KUNST AM BAU – KLOTZ AM BEIN?

MARTIN SEIDEL Kunst- und Architekturpublizist

13.10 UHR: IMBISS

14.00 UHR: DISKUSSION ZUM THEMA MIT:

HARTMUT MIKSCH Präsident der Architektenkammer NRW
PETER LANDMANN Ministerium für Familie, Kinder, Jugend und Sport NRW
WERNER SCHAUB Sprecher des Bundesverbandes Bildender Künstlerinnen und Künstler Landesverband NRW e.V.
DR. UTE CHIBIDIURA Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung, Berlin

15.00 UHR: PROJEKTE UND ERFAHRUNGEN

PROF. DÖRTE GATERMANN Gatermann+Schossig Architekten, Köln
DAGMAR SCHMIDT Künstlerin, Langenhagen/Hannover
PROF. DR. KARIN STEMPEL Kunsthistorikerin und Kuratorin, Mülheim/Ruhr

16.00 UHR: KAFFEEPAUSE

16.15 UHR: GESPRÄCH: KUNST AM BAU – ÖFFENTLICHE UND PRIVATE AUFGABE

HEINER SOMMER Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW, Düsseldorf
DR. DIETER KRAEMER Geschäftsführer VBW Bauen und Wohnen GmbH, Bochum
MARKUS AMBACH Künstler, Düsseldorf

17.15 UHR: SCHLUSSWORT

GERHART BAUM Sprecher Kulturrat NRW

MODERATION: STEFAN KEIM Kulturjournalist, WDR

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Da die Platzzahl begrenzt ist, bitten wir Sie, uns auf der beigefügten Karte bis zum 15.1.2013 Bescheid zu geben, ob Sie kommen.

Nur angemeldete Teilnehmer können berücksichtigt werden.



Ministerium für Bauen, Wohnen,
Stadtentwicklung und Verkehr
des Landes Nordrhein-Westfalen



Ministerium für Familie, Kinder,
Jugend, Kultur und Sport
des Landes Nordrhein-Westfalen



KLUTURUP
30. JAHRSJUBILÄUM
KUNST AM BAU
GÄSTEFÜHRUNG
VERANSTALTUNG



CREATIVE.NRW
Cluster Kultur- und Kreativwirtschaft